

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	7
Zur Zitierweise	8
I. Teil: Die Theorie. Versuch einer impliziten Poetologie der Prosa	9
1. Frühe Anschauungen über Erzählkunst (1782 – 1792)	9
2. Ästhetik und Gattungstheorie und ihre Bedeutung für die poetischen Genres (1792 – 1795)	27
Über die tragische Kunst	28
Das Schöne in der Kunst überhaupt: Die „Kallias“-Briefe	32
Ueber Anmuth und Würde	38
Ueber die aesthetische Erziehung des Menschen in einer Reihe von Briefen	40
Ueber naive und sentimentalische Dichtung	43
Ueber die nothwendigen Grenzen beim Gebrauch schöner Formen	54
3. Wilhelm Meister und die Diskussion um epische und dramatische Dichtung (1795 – 1797)	60
Wilhelm Meister	60
Ueber epische und dramatische Dichtung	72
4. Zusammenfassung des theoretischen Problemkreises um den Roman	83
II. Teil: Die Praxis	92
1. Die Erzählungen	92
Eine großmütige Handlung	95
Merkwürdiges Beispiel einer weiblichen Rache	98
Der Verbrecher aus verlorener Ehre	101
Spiel des Schicksals	110
Herzog von Alba bei einem Frühstück auf dem Schlosse zu Rudolstadt. Im Jahr 1547	117
Zusammenfassung	120
2. „Der Geisterscher“	125

Nachwort. Die schöpferischen Spannungen des Dichterphilosophen und philosophischen Dichters der Prosa	145
Literaturverzeichnis	158
Namenregister	167
Werkregister	170